

Inhalt

Tilly Miller und Margit Ostertag

Einleitung — 1

Ludwig A. Pongratz

Selbstvermarktung und Selbstverfügung. Über die Widersprüche der Hochschulreform — 5

Ursula Frost

Bildung – Widerständigkeit und (Mit-)Verantwortung. Reflexionen zur Wirkung von Rahmenbedingungen heutigen Studierens — 16

Ulla Klingovsky

Lehr- und Lernkulturen in der Hochschule – Bildungstheoretisch informierte Anfragen an die Gestaltung modularisierter Studiengänge — 26

Astrid Messerschmidt

Bildung unter widersprüchlichen Bedingungen des Lehrens und Studierens — 40

Eva Borst

Über die Notwendigkeit kanonisierten Wissens für die Wiederaneignung einer existenziell bedeutsamen Bildung — 50

Birgit Schaufler

Kompetenzen erwerben, um Bildung zu besitzen? Ein Versuch, Hochschulbildung im Modus des Seins zu denken — 63

Tilly Miller

Hochschulbildung angesichts globaler Krisen und Katastrophenszenarien — 75

Alfred Holzbrecher

Hochschulbildung in Zeiten des Übergangs — 92

Sebastian Lerch

Mut zur Lücke. Über das Potenzial von Brüchigem, Ungesagtem und (un-)möglichen Freiheiten im Rahmen von (Hochschul-)Bildung — 101

Jutta Reich-Claassen

Wissenschaftliche Weiterbildung zwischen kundenorientierten Lernkontexten und hochschulischem Bildungsanspruch — 111

Margit Ostertag

Von Ruth Cohn und Paulo Freire lernen. Annäherungen an eine bildungstheoretisch fundierte Hochschuldidaktik — 123

Margit Ostertag

Hochschulbildung mit Themenzentrierter Interaktion (TZI) — 134

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren — 145